

ANDERE ÜBER UNS:

Kreuzlinger Nachrichten, 7. Dezember 2016

[...] Dem PopChor Untersee gelang es wieder einmal, das zahlreiche Publikum zu begeistern. Das abwechslungsreiche Programm aus fetzigen Rock und Pop-Songs, wunderschönen Balladen, sowie pfiffigen Soloeinlagen und a capella Stücken wurde souverän, charmant und choreografisch untermalt vorgetragen. Der spürbare Funke der Freude am Singen sprang bereits bei den ersten Tönen „Souper Trouper“ von ABBA über, riss bei „All of me“, „Heaven“, „Aqua de beber“, „Return to sender“ nicht ab. Nach zwei Zugaben erntete der Chor überwältigenden Applaus. „Ich bin begeistert und wir freuen uns auf ein nächstes Konzert des PopChors bei uns“, meinte der Chef des Theaters Fritz Brechbühl.

O-Ton aus dem Publikum vom Konzert in Steckborn, 8. November 2015

Cool gewesen, das Konzert, ich gratuliere! Blitzsauber und mitreissend gesungen, es hat mir gefallen!!!... und das alles auswendig...

Wir sind nach dem Konzert gleich abgehauen. Aber wir fanden die Performance richtig toll und hatten viel Freude beim Zuhören. Danke herzlich. Weiterhin viel Erfolg und Spass.

O-Ton aus dem Publikum vom Konzert in Müllheim, 28. Oktober 2015

Wir haben das Konzert vom Sonntag seeeeeeeeeeeeeeeehr genossen: popig, gefühlvoll, fröhlich, beschwingt, anspruchsvoll, abwechslungsreich. Das sind nur einige Adjektive, welche mir spontan 'aus den Tasten springen'. Der Abend ist im Nu vorüber gegangen. Ganz erfüllt von diesem wunderbaren Konzert haben wir zufrieden die Heimfahrt in Angriff genommen.

Bote vom Untersee und Rhein, 27. Oktober 2015

Mit Witz, überzeugendem Engagement und über 20 Liedern vermochte der PopChor Untersee vergangenen Sonntag in der reformierten Kirche Müllheim die Besucher zu Standing Ovations zu bewegen. [...]

Ostschweiz am Sonntag: 4. November 2013

[...] Noch Steigerungspotenzial ins Programm brachte der Popchor Untersee unter Leitung von Dirk Werner. Auch dieser sang sich mit Folk, Country und «Heaven» in die Herzen des mitsingenden Publikums. Dieses sparte auch nicht mit Bravorufen. «Thank you for the music» und «Thats all» ertönten als Zugabe [...]